

Editorial

Samstagnern wächst...

Am Stichtag, dem 15. Januar 2013, wohnten 3025 Menschen im Gemeindeteil Samstagnern. Dies sind 158 mehr als ein Jahr zuvor und 1029 mehr als 1996, kurz nach unserer Vereinsgründung, als 1996 Menschen in Samstagnern



wohnten. Der Bevölkerungsanteil in der ganzen Gemeinde Richterswil ist im selben Zeitraum von einem knappen Fünftel auf einen knappen Viertel angestiegen. Und in diesem Zeitraum haben wir in Samstagnern die Stärke entwickelt, die uns zusteht. Dies war eines der Vereinsziele bei der Gründung unseres Vereins.

Die Bedürfnisse der Bevölkerung von Samstagnern werden heute bei politischen Entscheiden berücksichtigt...

Das Quartier „Drei Eichen“ ist bald gebaut und belebt. Viele neue Gesichter sind auf den Strassen anzutreffen.

Der Dorfplatz lebt...

Unser neuer Vereins-Kolumnist, **der Eichelhäher**, berichtet neu, was dort auf dem Dorfplatz abgeht und herumfährt.

Der Dorftreff und die Ludothek im GZ DREI EICHEN bieten eine Grundlage für gemeinsame Aktivitäten. Dort kann ein Verein, eine freie Gruppierung, jede Frau oder jeder Mann einen privaten Anlass oder ein öffentliches Angebot durchführen.

Lest in diesem neuen Bulletin, wie Samstagnern belebt wird durch die zahlreichen Aktivitäten in verschiedenen Zusammensetzungen. Lasst euch vom Dorftreff erzählen und vom Angebot beeindruckt und bringt noch mehr Menschen ins GZ DREI EICHEN...

Bernadette Dubs



Kerzenziehen im GZ DREI EICHEN Dorftreff



Adventsfenster im GZ DREI EICHEN Dorftreff



Adventsfenster im GZ DREI EICHEN Ludothek



Inhaltsverzeichnis

Vorstandsnachrichten	Seite 2
Der Eichelhäher meint	Seite 3
Kerzenziehen im GZ DREI EICHEN Dorftreff	Seite 4, 5
Aktivitäten im GZ DREI EICHEN	Seite 5

Betriebsgruppe GZ DREI EICHEN Dorftreff	Seite 6,7
Aktivitäten im GZ DREI EICHEN Dorftreff	Seite 8,9
Betriebsgruppe GZ DREI EICHEN Ludothek	Seite 10
Inserate	Seite 11
Agenda und Impressum	Seite 12

Generalversammlung

Mit der 17. Generalversammlung sind wir mit einem unveränderten Vorstand ins neue Vereinsjahr gestartet. Gemeinsam unterstützen wir die verschiedenen Aktivitäten, die in den beiden Betriebsgruppen organisiert werden und verfolgen das Ziel, unter den vielen neu zugezogenen Menschen zahlreiche, neue Vereinsmitglieder zu finden.



Raumpflegerin für den Dorftreff

Ganz besonders freuen wir uns, vereinsintern für die Raumpflege im Dorftreff eine Lösung gefunden zu haben. Mit dieser „guten Fee“ haben wir einen Vertrag abgeschlossen, damit die nötigen Versicherungsangelegenheiten durch den Verein übernommen werden können. Mit ihr ist die Raumpflege wieder bei einer Person, die den Gemeinschaftsgedanken mitträgt und den Kontakt zu den Nutzern und Nutzerinnen pflegt und schätzt.

Wir danken für die zuverlässige Arbeit und unterstützen sie gerne, wenn sie in die Ferien verreisen kann.

Koordinationsaufgaben

Wir investieren immer wieder in Kontakte zu bestehenden Koordinationsstellen in der Gemeinde und im Bezirk. Dies sind sowohl die Jugend-, wie auch die Alters-Koordinationsstelle Richterswil und das ajb (Amt für Jugend- und Berufsberatung) Region Süd, mit dem wir durch die Mütter- und Väterberatung zusammenarbeiten.

Mit dem zuständigen Gemeinderat für den öffentlichen Verkehr versuchten wir bei der SOB im Zusammenhang mit dem Umbau der Bahnstation in diesem Sommer eine Verbesserung des Zugangs zur SOB-Station für Fussgänger zu erreichen. Die Rückmeldung zeigt auf, dass sich die verantwortlichen Personen intensiv mit den Möglichkeiten beschäftigt haben, jedoch „... dass die engen Platzverhältnisse an unserem Betriebsgebäude keinen Fussweg zwischen dem Abstellgleis und dem Gebäude erlauben. Dieser Fussweg müsste zudem behindertengerecht ausgebaut werden. Für diese Anlagen ist beim Betriebsgebäude und der Einfahrt in das Depot nicht ausreichend Platz...“

Forum-Treff

Für Donnerstag, den 4. April 2013, haben wir die Behördenvertreter und -vertreterinnen aus Samstagern eingeladen. An diesem Abend treffen sich ab 19.30 Uhr die Behördenmitglieder des Gemeinderates, der Schulpflege, der beiden Kirchenpflegen und der Rechnungsprüfungskommission im GZ DREI EICHEN Dorftreff zu einem Apéro. Um 20 Uhr starten wir dann mit einer geführten Austauschrunde über die Fragen, die sich aktuell in Bezug auf Samstagern stellen. Eine Sichtweise aus den Perspektiven der verschiedenen Behörden zeigt jedes Mal spannende Situationen auf. Ihr alle seid herzlich eingeladen, an diesem interessanten Treff dabei zu sein.

Bergchilbi

Dieses Jahr sind wir dabei. Bereits letztes Jahr haben wir uns für einen Barfussparcour entschieden. Mit dem Chilbi-Komitee sind wir in Kontakt für die notwendigen Absprachen und Vorbereitungen. Marcel Hähni ist unsere Kontaktperson. Wir werden eine doodle-Umfrage einrichten, die wir allen zustellen können, die uns bei den Einsätzen für einen reibungslosen Ablauf und ein vergnügliches Erlebnis unterstützen wollen. Wer ist mit dabei?

Und dann brauchen wir viele grosse und kleine Besucher und Besucherinnen, die ihren Füssen ein aussergewöhnliches Erlebnis gönnen wollen.

Bernadette Dubs

Forum-Treff

Donnerstag, 4. April im GZ DREI EICHEN Dorftreff: 19:30 Uhr Apéro / 20:00 Uhr Austauschrunde

Oh du schöner Dorf-(Park)-Platz

Die gute Nachricht:

Samstagern hat seinen langersehnten Dorf-Platz.

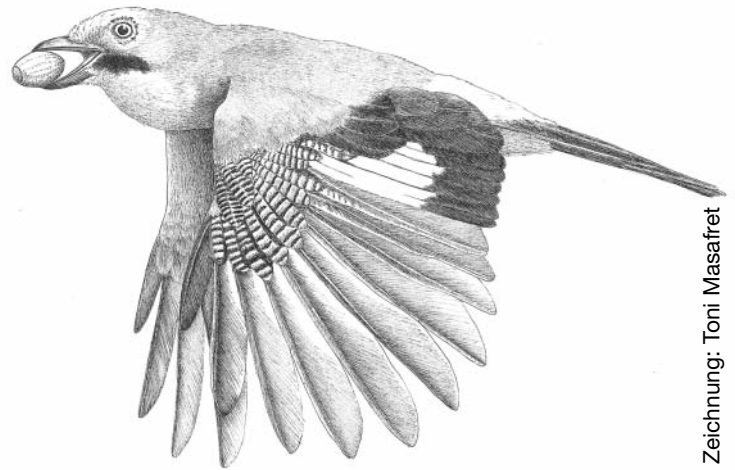
Die schlechte Nachricht:

Knapp fertig asphaltiert hat sich der Dorf- zum Dorf-Park-Platz mutiert. Während man sich hier in Samstagern verwundert die Augen reibt, wie schnell sich ein Dorf-Platz zum Auto-Parkplatz verwandeln kann, schaut man in Zürich neidisch nach Samstagern. In Zürich verschwinden seit Jahren Parkplätze aus dem Stadtbild, in Samstagern werden innert Kürze neue Parkplätze geschaffen.

Wunderbar!?

Das Auto ist heute aus dem Dorfbild nicht mehr wegzudenken. Eltern und Erziehungsberechtigte bringen ihre Kinder mit dem Auto in die Schule. Brot und frische Gipfeli holt man mit dem Auto beim Beck. Altglas und Aludosen werden per Auto entsorgt. Dem Auto wird viel zu wenig Platz eingeräumt – Samstagern geht darum mit der Zeit! Schade nur, die meisten Autos auf dem Dorf-Park-Platz tragen eine Schwyzer-Nummer oder sind Handwerkerfahrzeuge, die den Dorf- Park-Platz nur für kurze Zeit benützen.

Die bis jetzt geschriebenen Worte sind natürlich ironisch gemeint: Der Dorf-Park-Platz in Samstagern sollte eigentlich ein Dorf-Platz für Menschen sein, nicht für Autos. Schulkinder sollten zu Fuss



Zeichnung: Toni Masafret

Der Eichelhäher gehört zur Familie der Rabenvögel. Im Herbst sammelt der Allesfresser vor allem Eicheln und vergräbt diese im Boden. Wenn dann im Winter das Futter knapp wird, stillt er seinen Hunger mit Nahrung aus solchen Vorratskammern. Vergessene Eicheln beginnen später zu keimen. In Samstagern ist der Eichelhäher in den Gebieten Frohberg, Sternensee, Seeben oder auch Obstgarten anzutreffen.

und sicher über einen autofreien Dorf-Platz zur Schule gehen können. Das wäre schön und ist eigentlich so angedacht gewesen.

Was meinen Sie?

Ihre Meinung zum neuen Dorf-Park-Platz interessiert den Eichelhäher. Meinungen und Feedbacks an: eichelhaeher@forum-samstagern.ch





Wie das neue Spruchband des Kerzenziehens nach Samstagern kam

Der neue Veranstaltungsort des traditionellen Kerzenziehens rief auch nach einem moderneren Spruchband! So setzten sich Bernadette Dubs und Susanne Nützi im warmen Bali zusammen, um das neue Erscheinungsbild zu entwerfen. Die Herstellung übernahmen dann ortsansässige Handwerker.



Nach wunderschönen Ferien in Flores und Bali mussten auch wir im August 2012 unsere Koffer für die Heimreise packen. Bald merkten wir, dass die bestellten Tücher für unser Gepäck zu sperrig waren! So wickelten wir alles in unsere erstandenen Saronge (traditionell handgewobene Stofftücher) und hofften auf einen problemlosen Transport. Glücklicherweise kam unser Gepäck vollständig in Zürich an und wir mussten nun – nach einer langen Reise - alles noch nach Samstagern bringen.

Die Reaktionen am Kerzenziehen zeigten: der Aufwand hat sich sehr gelohnt! Herzlichen Dank an Susanne Nützi für ihr kreatives und finanzielles Engagement für unser neues Spruchband!

Bettina Graf

Bereit fürs Kerzenziehen 2012

Am Dienstagmorgen, den 13.11.2012, waren alle Voraussetzungen für das Kerzenziehen im Dorftreff Drei Eichen, abgeschlossen, die Wachstöpfe gefüllt und eingheizt. Nun konnten wir am Nachmittag 14 Uhr starten.



alles bereit...



sofort füllten sich der Raum...



und die Loggia

Sowohl das Einrichten, welches sich sehr bewährt hat, als auch der Ablauf des Kerzenziehens verliefen gut und ohne nennenswerte Vorkommnisse. Viele Besucher, Kinder und Erwachsene, kamen und zeigten grosses Interesse. Es bereitete ihnen Freude in einer auffallend ruhigen und ausgeglichenen Atmosphäre, mit oder ohne Hilfe, kreativ arbeiten zu können. Wir bekamen viele positive Rückmeldungen bezüglich der neuen Räumlichkeiten und der eigentlichen Abfolge des Ziehens der Kerzen.

Gut bewährt hat sich die Abdeckung des Fussbodens, durch wiederverwendbare, zusammensteckbare Kunststoffplatten mit Klicksystem. Um sich mit dem Legesystem vertraut zu machen, wurde der Boden von einem Viererteam der Arbeitsgruppe, bei einem Zeitaufwand von ca. 4.5 Std., probeverlegt.

Die Kostendeckung der Platten wurde nicht durch die Arbeitsgruppe direkt, sondern durch das Forum Samstagern übernommen. An dieser Stelle herzlichen Dank!

Unsere Cafe-Ecke fand wie immer grossen Anklang und wird von unserem neuen Teammitglied, Maggie Schläfli, geführt und geleitet.



Alles aufgeräumt, geputzt...

und inventarisiert...

Danke Milena!

Mit dem letztjährigen Kerzenziehen verabschiedet sich Milena Kamm nach 3-jähriger Tätigkeit als Mitglied der Arbeitsgruppe. Ganz herzlichen Dank für den Einsatz!

Das Kerzenziehen 2012 konnte mit einem Wachsverbrauch von 135 kg und einem Reingewinn von CHF 1166.95 abgeschlossen werden.

Ein grosses Dankeschön an unsere treuen Helferinnen, Helfer und Kuchenspenderinnen für die tolle Unterstützung und problemlose Zusammenarbeit.

Gabi Bachmann

Eine Stunde im Leben der Dorftreff-Raupflegerin

Immer donnerstags gegen 14.00 Uhr betritt unsere Raupflegerin den Dorftreff. Das heisst, sofern der Dorftreff frei ist. Früher war dies kein Problem. Doch seit ein paar Monaten ist die **Belegung des Dorftreffs stark gestiegen**, so dass es manchmal schwierig wird, einen guten Zeitpunkt für die Rauppflege zu finden. Da ist es sehr hilfreich, dass man unter www.forum-samstagern.ch/treff einen Belegungsplan findet, in welchem die freien und noch mietbaren Zeiteinheiten tagesaktuell abgelesen werden können.

Doch heute hat es geklappt und der Donnerstagnachmittag ist frei. Die Raupflegerin ist gespannt, wie sie den Raum antrifft. Auf den ersten Blick sieht alles in Ordnung aus. So muss es auch sein, denn die NutzerInnen sollen den Raum laut Vertrag besenrein hinterlassen. Die Raupflegerin kann sich nun der intensiveren Pflege des Dorftreffs widmen. Auch wenn ihre Arbeit vergütet wird, betrachtet sie diesen Job als ein Engagement, welches sie mit persönlicher Freude wahrnimmt. Da sie schon vorher viele Jahre selbst Nutzerin des Dorftreffs war, kennt sie auch die Seite der Mieter und Mieterinnen, welche nach einer Veranstaltung oder einem Fest am liebsten den Raum verlassen würden, ohne sich noch gross um die Detailpflege zu kümmern. Da sich aber glücklicherweise trotzdem die Meisten an die Grundregel halten, „**den Raum so zu verlassen wie er angetroffen wurde**“ gibt es praktisch keine Reklamationen.

Unsere Raupflegerin kontrolliert zuerst, ob im Schlüsselkasten die Dorftreff-Schlüssel ordnungsgemäss hinterlegt wurden. Dieser, mit einem ständig wechselnden Code versehener, Minitresor ermöglicht es, dass NutzerInnen den Zugangsschlüssel zum Dorftreff selbstständig entnehmen und nach dem Anlass wieder hinterlegen können.

Danach wird der Reinigungsschrank inspiziert und nachgefüllt, was langsam zur Neige geht. Anschliessend bemächtigt sie sich der Putzutensilien Staubsauger, extrabreitem Besen,

XXL-Wischmopp sowie diverser Reinigungsmittel – der Dorftreff ist gut ausgerüstet mit allem Notwendigen. Sie beginnt mit dem Putzen der Toilettenanlage, welche **behindertengerecht** ist und einen Baby-Wickeltisch beinhaltet.

Anschliessend testet sie mit dem Besen, ob ein gründliches Nachputzen des Bodens nötig ist. Zumindest die 16 Ecken bergen Reinigungspotential, bevor das Aufnehmen des 100m² grossen Bodens beginnt. Für den **Parkettboden** benutzt sie ein spezielles Seifenmittel und zwischendurch ein Parkettöl, welche das Parkett pflegen und „nähren“. Apropos „nähren“; da der neue Dorftreff eine komplette Küche mit **Backofen und Geschirrspülmaschine** hat, spielt die „Ernährung“ eine grosse Rolle. Der Dorftreff wird oft für **private Feste** gemietet, an welchen sogar kleinere Bankette abgehalten werden und regelmässig kocht ein privater Männer-Kochclub für die Ehefrauen. Das Quartalsessen findet als **öffentliche Veranstaltung** statt und sogar Backkurse werden im Dorftreff veranstaltet. Deshalb zählt auch die Kontrolle und Nachreinigung der Küche zu den wöchentlichen Aufgaben der Raupflegerin. Sie inspiziert also auch heute die Küche, putzt und entkalkt, wenn nötig **Kaffeemaschine und Wasserkocher**. Dann kontrolliert sie den Bestand an Kaffeerahm, Zucker und Tee. Sollte etwas ausgegangen sein, wird es von ihr, genau wie die Reinigungs- und Hygieneutensilien wieder besorgt und aufgefüllt. Nach einem Blick in den Geschirrschrank stellt sie befriedigt fest, dass auch die **50 kompletten Geschirr-Sets** in Ordnung sind. Nur ein paar Gläser, welche Streifen aufweisen, müssen noch nachgespült werden. Viele Streifen, respektive Abdrücke, sind jede Woche auch auf der mehr als 26 m² grossen Fensterfläche zu entfernen. Dank dieser grossen Fenster ist der Dorftreff sehr hell und bietet einen schönen Ausblick auf den Zürichsee. Auch von der Loggia aus hat man **Seesicht**. Im Sommer wird diese dann wohl wieder stärker genutzt, in diesen Tagen hat die

Galerie der regelmässigen Aktivitäten im GZ DREI EICHEN



Raumpflegerin auf der Loggia aber keine Arbeit. Abgesehen vom Wegwischen einiger Tannennadeln, die der **beleuchtete Weihnachtsbaum** hinterlassen hat, der während der Adventszeit auf der Loggia für Stimmung sorgte.

Zur Pflege des Raumes gehört auch die Kontrolle der **Tische und Stühle**, mit welchen **Veranstaltungen von bis zu 50 Personen** möglich werden, sowie die Funktionsfähigkeit des **Beamers**. Dieser ist fest installiert und kann zusammen mit der Leinwand von allen Mietern und Mieterinnen kostenlos benützt werden.

Zum Abschluss kontrolliert sie im grossen Raum die Standard-Bestuhlung und richtet im kleinen Raum die **Spielsachen für unsere kleinen Gäste** her.

Auch wenn inzwischen mehr als die eine Stunde vergangen ist, welche unsere Raumpflegerin eingeplant hatte, geht sie zufrieden nach Hause und freut sich zu wissen, dass für die nächsten Nutzer der **Dorftreff nun wieder sauber und gepflegt** bereit steht.

Daniel Studer

Dank und Verabschiedung

Regula Leuthold hat sich bereits 1997 in der Projektgruppe für die Eröffnung des Dorftreffs engagiert. Nach der Eröffnung hat sie den Dorftreff in der Betriebsgruppe bedeutend mitgetragen. Nebst vielen Einzelaufgaben hatte sie über Jahre die Schlüsselverwaltung des Dorftreffs inne. Dank ihrem Einsatz hatte noch jeder Mieter rechtzeitig die Schlüssel erhalten, auch wenn sogar ganz abenteuerliche Geschichten dazu entstanden sind.

Regula, wir danken Dir ganz herzlich für Dein jahrelanges Engagement und freuen uns, Dich im Dorf(treff) immer wieder anzutreffen.

Mietpreise Dorftreff GZ DREI EICHEN:

- KOSTENLOS für öffentliche, nicht kommerzielle Veranstaltungen!
- für private Nutzung ab CHF 40.–
- für kommerzielle Nutzung ab CHF 60.–
- bei regelmässiger Nutzung wird ein Rabatt gewährt

Kontakt: Rotach Monika, Tel. 044 785 09 08, monika.rotach@gmx.ch

Helfen Sie mit beim Jahresputz?

Jede Woche wird der Dorftreff von unserer Raumpflegerin optimal gereinigt.

Zusätzlich wird ein jährlicher Frühlingsputz durchgeführt, an dem sich unterschiedliche Personen beteiligen.

Es würde uns sehr freuen, wenn auch Sie in diesem Jahr dabei wären. Ein passendes, nicht allzu strenges Ämtli würde auf jeden Fall gefunden werden.

Samstag 6. April ab 9.00 Uhr.

Wenn Sie mithelfen wollen, melden Sie sich bitte bei Rahel Brüngger unter Tel. 043 888 00 80

Eindrücke vom Adventsfenster 2012



Verschiedene öffentliche Veranstaltungen sind bereits wieder geplant. Hinweise auf den folgenden Seiten.

Quartals-ESSEN 2013Freitag **21. Juni** – GRILL-PLAUSCHFreitag **27. September** – TESSINER POLENTA

Eintreffen ab 18.30 / Essensbeginn 19.00 Uhr

Wir treffen uns wiederum zum Quartalsessen im Dorftreff. Es würde uns sehr freuen, wenn auch Sie bei unserem geselligen Zusammensein dabei wären. Geniessen Sie den Kontakt mit anderen und das feine Essen.

Kosten: All-inclusiv: Erwachsene 12.— / Kinder 3.—

Anmeldung: treff@forum-samstagern.ch / 043 844 60 16

Das Team Heinz Ronner, Urs Bläsi und Daniel Studer freuen sich auf Ihre Anmeldung.

Filme im Dorftreff

Eintauchen in fremde Welten in Samstagern

Indien, Argentinien, China, Kuba, Kongo, Iran, Türkei, Brasilien. Was tun Sie mit Ihren unerfüllten Reise-Sehnsüchten? Gehen Sie ins Internet, lesen Sie Reiseberichte? Oder kommen Sie zum monatlichen Film im Dorftreff Samstagern?

Ab 16 Jahren / Eintritt CHF 10.–

Freitag 05. April, 20:00 – 21.30 Uhr

Film im Dorftreff: Bombay Diaries

Verrücktes Indien! Kiran Rao erzählt in ihrem ersten Spielfilm von vier Menschen, die in Bombay (heute Mumbai) gestrandet sind oder da leben

Freitag 03. Mai, 20:00 – 21.45 Uhr

Film im Dorftreff: Yi Yi eins und zwei

Es gibt sie noch, die Filme, die das Herz höher schlagen lassen. Der taiwanische Filmemacher Edward Yang blickt ins Leben einer Familie im heutigen Taipei und zeichnet ein Bild von universeller Gültigkeit.

Freitag 14. Juni 20.00 – 21.45 Uhr

Film im Dorftreff: Still Walking

Die Yokoyamas versammeln sich im Gedenken an den Tod von Junpei, dem älteren Bruder, der vor 15 Jahren erkrankte, als er einem Jungen im Meer das Leben rettete.

Vorschau Herbst 2013

Freitag 06. September**Freitag 04. Oktober****Freitag 07. Dezember****Kids-Treff**

Der „Kids-Treff Samstagern“ ist ein spannender Erlebnistag im Dorftreff.

Wir spielen lustige Spiele, singen miteinander, machen Musik, hören spannende Geschichten aus der Bibel, basteln, zeichnen, lachen und geniessen zusammen einen Zvieri.

Es sind alle Kids ab 6 Jahren bis 6. Klasse eingeladen.

Eintritt: Fr. 5.– inkl. Zvieri und Material.

Mittwoch 17. April 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Mittwoch 15. Mai 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Mittwoch 12. Juni 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Erzählcafé

Sich Zeit nehmen, erzählen, zuhören...

Gedanken in Worte fassen, philosophieren, sich erinnern, zusammen mit Kaffee in einer gemütlichen Atmosphäre.

Dienstag 02. April 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Dienstag 07. Mai 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Leitung Heidi Bläsi, Kosten pro Kaffee CHF 1.–

Erfordert keine Anmeldung

SING like a STAR

Möchtest Du mit anderen Kindern zusammen singen, oder sogar alleine auf der Bühne stehen? Unser Vocal-Coach hilft Dir, internationale Hits zu welchen wir deutsche Texte haben, wie ein Star zu singen. Und zu Hause kannst Du weitersingen, denn Du erhältst eine CD mit den Songs und Liedtexten.

Mittwoch 27. März 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Mittwoch 10. April 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Mittwoch 22. Mai 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Mittwoch 19. Juni 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Regelmässige Veranstaltungen**ELKITS - Eltern-Kind-Treff Samstagern**

Singen am Anfang, dann wird gebastelt und gespielt, während die Erwachsenen Kontakte knüpfen und sich austauschen.

Jeden Dienstag 09:00 Uhr - 10:45 Uhr im Dorftreff

Mütter- und Väter-Beratung des Bezirks Horgen durch Frau Liliane Erismann.

Jeden 1./3./4. Montag im Monat ab 14.00 Uhr im Dorftreff.

**Bruno Rütli
Drucksachen**

Einsiedlerstrasse 57

CH-8810 Horgen

Tel. 044 725 97 93

Der zuverlässige Partner für sämtliche Drucksachen wie

- Briefpapiere • Visitenkarten • Kuverts • Postkarten •
- Flugblätter • Plakate • Vereinsbroschüren •

www.druck-sachen.ch

Seit der Ausgabe Nr. 14 im September 2002 bin ich für die Realisierung des Bulletins zuständig. Für dieses langjährige Vertrauen in meine Arbeit und die tolle Zusammenarbeit bedanke ich mich beim Forum Samstagern herzlich!

So bin ich als «Ex-Samstagerer» auch immer wieder auf dem neuesten Stand hinsichtlich Geschehen auf der Sonnenterrasse über dem Zürichsee.

Müsli-Morgen

Am 12. September 2012 konnten wir bereits den sechsten Müsli-Morgen erfolgreich durchführen. Auch wenn uns an jenem Morgen nur wenige Mami's mit ihren Kindern im Vorschulalter besuchten, die gemütliche Atmosphäre haben alle sehr genossen! Die Gelegenheit, diverse Spiele und Spielgeräte vor Ort genauer anzuschauen und auszutesten, bereitete den Kindern und auch den Mami's sichtlichen Spass. Sogar ein Baby durften wir begrüßen! Es lag ganz zufrieden auf dem Trampolin und machte dabei einen ganz relaxten Eindruck. Dies zeigt, dass die Spiele durchaus verschiedene Verwendungszwecke haben können ☺! Natürlich durfte auch der traditionelle „Znüni“ mit feinen, selbstgemachten „Teigmüslis“ nicht fehlen!



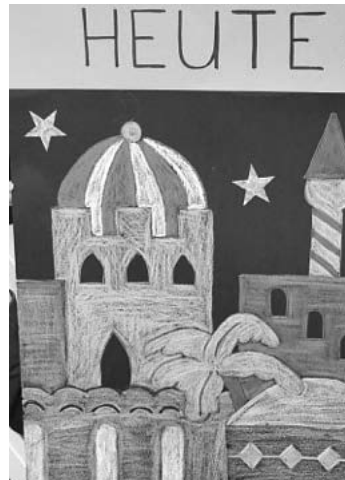
Am 17. April 2013 findet bereits der nächste Müsli-Morgen statt. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Eltern, Grosseltern, Paten, etc. mit Kindern im Vorschulalter, die mit uns einen gemütlichen Spielmorgen verbringen werden!

Adventsfenster

Auch dieses Jahr haben wir wieder unser Adventsfenster angeboten. Wir verlängerten am **Donnerstag 13.12.12** unsere Öffnungszeiten um eine Stunde. Die Fenster waren mit einer wunderschönen orientalischen Stadt verziert. In der Ludothek war es weihnachtlich dekoriert. Viele leckere Knabbereien und feiner Glühwein standen bereit.

Es fanden einige Kunden den Weg in die Ludothek. Gemütliches Beisammensein stand an diesem Tag im Vordergrund und einige Spiele wurden ausgeliehen. Natürlich wurden auch Spielempfehlungen abgegeben.

Das Ludo-Team



Müsli-Morgä



Spielmorgen für Kinder im Vorschulalter:

Wir wollen gemeinsam mit den Kindern und ihren Mamis, Papis und/oder Grosseltern neue Spiele kennen lernen und erste Spielerfahrungen machen.
Ein kleiner Znüni und Kaffee werden offeriert.

Mittwoch 17. April 2013, 9.00 -10.30 Uhr, in der Ludothek, GZ DREI EICHEN

Kontakt: Ludothek Samstagern
ludothek@forum-samstagern.ch

Dorftreff
Samstagern

GZ DREI EICHEN

Ludo
thek
Samstagern

NEU

DOG-Spielabend für jedermann



**Das Spiel mit
Suchtpotential!**

Das DOG ist ein spannendes Brettspiel für 4 oder 6 Spieler mit einfachen Spielregeln. Es erinnert an Eile-mit-Weile, unterscheidet sich jedoch in ein paar Punkten davon: Anstelle von Würfeln wird mit Karten gespielt. So können die Spieler massgeblichen Einfluss auf den Spielverlauf nehmen. Der Faktor Zufall wird vermindert und stattdessen rückt Teamwork und Taktik ins Zentrum.

Für alle, die das Spiel kennen ein Muss – für Anfänger DIE Chance, dieses Kultspiel kennen zu lernen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, wir freuen uns auf zahlreiche Spielernaturen.

Freitag 12. April 2013, ab 19.00 Uhr im Dorftreff, GZ DREI EICHEN

Kontakt: Ludothek Samstagern
ludothek@forum-samstagern.ch
weitere Infos auf: www.ludothek.forum-samstagern.ch

Öffnungszeiten

Dienstag 15:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr

Die Ludothek ist während den Schulferien geschlossen.
<http://ludothek.forum-samstagern.ch>

Ludo
thek
Samstagern

Veranstaltungen im GZ DREI EICHEN, Stationsstrasse 34, Samstagen

Jeden Dienstag	09:00 - 10.45 Uhr	ELKITS Eltern-Kind-Treff
Jeden 1./3./4. Montag	ab 14:00	Mütter- und Väterberatung
Mi 27.03.	15:00 - 16:30 Uhr	Sing like a Star
Di 02.04.	14:00 - 16:00 Uhr	Erzählcafé
Do 04.04.	19:30 - 22:00 Uhr	Forum-Treff
Fr 05.04.	20:00 Uhr	Film "Bombay Diaries"
Sa 06.04.	ab 09:00 Uhr	Jahresputz
Mi 17.04.	09:00 - 10:30 Uhr	Ludothek Müsli-Morgä
Mi 17.04.	14:00 - 17:00 Uhr	Kids-Treff
Mi 10.04.	15:00 - 16:30 Uhr	Sing like a Star
Fr 12.04.	ab 19:00 Uhr	DOG-Spielabend
Fr 03.05.	20:00 Uhr	Film "Yi Yi"
Di 07.05.	14:00 - 16:00 Uhr	Erzählcafé
Mi 15.05.	14:00 - 17:00 Uhr	Kids-Treff
Mi 22.05.	15:00 - 16:30 Uhr	Sing like a Star
Fr 14.06.	20:00 Uhr	Film "Still Walking"
Mi 19.06.	15:00 - 16:30 Uhr	Sing like a Star
Fr 21.06.	ab 18:30 Uhr	Quartalsessen: Grill-Plausch
Mi 12.06.	14:00 - 17:00 Uhr	Kids-Treff
Fr 06.09.	20:00 Uhr	Film im Dorftreff
Fr 27.09.	ab 18:30 Uhr	Quartalsessen: Tessiner Polenta
Fr 04.10.	20:00 Uhr	Film im Dorftreff
Do 30.10.	20:00 Uhr	GV
Di- So 12. - 17.11.		Kerzenziehen
Fr 07.12.	20:00 Uhr	Film im Dorftreff

(Alle Veranstaltungen mit Detailinformationen unter www.forum-samstagen.ch/events)

Veranstaltungen in der Gemeinde

Sa 27.04.	09:00 - 16:00 Uhr	Frühlingsmarkt auf dem „Wisshusplatz“ in Richterswil Anmeldungsmöglichkeit Improvisationskurs Theatergruppe
Sa 04.05.		Einweihungsfest „Seeuferweg“
Di 28.05.	ab 18:00 Uhr	„Tag der Nachbarn“ auf dem Dorfplatz „Drei Eichen“
Sa 01.06.		Beach Party auf dem „Horn“
Fr 28.06 - So 30.06.		Improvisationskurs Theatergruppe Richterswil Remise - Seebad Richterswil
1. Fr im Monat	14:00 - 16:00 Uhr	Café donna, Interkultureller Frauentreff, Breitenstr. 1, Richterswil, Info: Simone Weil, 044 786 48 74

Gemeindeversammlung

Mi 12.06.	20:00 Uhr	Ref. Kirche Richterswil
-----------	-----------	-------------------------

Ressorts / Impressum

Vorstandsmitglieder

Präsidentin	Bernadette Dubs	044 784 76 79
Kassier	Martin Attinger	044 687 79 07
Aktuarin / Ludothek	Colette Gfrerer	044 786 38 56
Elternzusammenarbeit	Marcel Hähni	044 687 46 73
Dorftreff / Webpage	Daniel Studer	043 844 60 16

Unsere Kontaktpersonen

Bulletin, Redaktion	Bernadette Dubs	044 784 76 79
	dbdubs@bluewin.ch	
Reservationen Dorftreff	Monika Rotach	044 785 09 08
	monika.rotach@gmx.ch	
Webpage Ludothek	Judith Attinger	044 687 79 07
	mueserboden@sunrise.ch	
Webpage Forum	Daniel Studer	043 844 60 16
	daniel@studernet.ch	
Betrieb Dorftreff	Rahel Brüngger	043 888 00 80
Betrieb Ludothek	Lucia Altorfer	044 786 43 89
AG Kerzenziehen	Lisa Fässler	044 784 62 46

Herzlichen Dank...

... für die Sympathie, die ihr uns mit eurem Jahresbeitrag entgegen bringt!

Forum-Jahresbeitrag inkl. Abo Forum-Bulletin

Einzelmitglieder / Familien Fr. 30.-
Doppelmitgliedschaft Fr. 50.-
PC 80-44448-3

Neue Mitglieder, aktiv oder passiv, sind herzlich willkommen!

Auflage: 250 Ex.
Erscheint: zweimal jährlich

Das nächste Bulletin erscheint im September 2013
Redaktionsschluss ist am 24. August 2013

www.forum-samstagen.ch